READ RESULT SET - SQL

Common Set-Syntax:

```
READ [(limit)] RESULT SET result-set INTO { VIEW view-name } FROM ddm-name | parameter | FROM ddm-nameter | FROM ddm-name
```

Extended Set-Syntax:

```
READ [(limit)] RESULT SET result-set INTO { VIEW view-name parameter } FROM ddm-name parameter } [WITH INSENSITIVE SCROLL [:] scroll-hv]
[GIVING [:] sql-code]
integer
END-RESULT
```

Dieses Kapitel behandelt folgende Themen:

- Funktion
- Syntax-Beschreibung
- Beispiel

Eine Erläuterung der in dem Syntax-Diagramm verwendeten Symbole entnehmen Sie dem Abschnitt *Syntax-Symbole*.

Funktion

Das SQL-Statement READ RESULT SET kann nur in Verbindung mit einem CALLDBPROC-Statement verwendet werden. Es dient dazu, einen Result Set zu lesen, der von einer mit einem vorhergehenden CALLDBPROC-Statement aufgerufenen Stored Procedure erzeugt wurde.

Syntax-Beschreibung

limit	Sie können die Anzahl der zu lesenden Reihen begrenzen. Sie können das <i>limit</i> entweder als numerische Konstante (0 bis 9999999) oder als Variable mit Format N, P oder I angeben.
result-set	Als result-set geben Sie eine Result-Set-Locator-Variable an, die mit einem vorhergehenden CALLDBPROC-Statement gefüllt wurde. Result-set muss eine Variable von Format/Länge I4 sein.
	Anmerkung: Falls zwischen dem CALLDBPROC-Statement und dem READ RESULT SET-Statement eine Syncpoint-Operation stattfand, kann das READ RESULT SET-Statement nicht mehr auf die Result Sets zugreifen.
FROM ddm-name	Als <i>ddm-name</i> geben Sie den Namen des DDMs an, das benutzt wird, um auf die Datenbank zuzugreifen, die die Stored Procedure ausführt. Weitere Informationen siehe <i>ddm-name</i> .
WITH INSENSITIVE SCROLL [:] scroll_hv	Diese Klausel gehört zum SQL Extended Set. Diese Klausel wird zurzeit nicht unterstützt. Falls sie verwendet wird, erzeugt sie einen Compiler-Fehler.
GIVING sqlcode	Mit dieser Option erhalten Sie den SQL-Code der SQL-Fetch-Operation, mit der der Result Set verarbeitet wurde.
	Wenn Sie diese Option angeben und der SQL-Code der SQL-Operation ist nicht 0, wird keine Natural-Fehlermeldung ausgegeben. In diesem Fall muss die als Reaktion auf den SQL-Codewert auszuführende Handlung im aufrufenden Natural-Objekt programmiert werden.
	Das <i>sqlcode</i> -Feld muss eine Variable mit Format/Länge I4 sein.
	Wenn Sie die Option GIVING sqlcode nicht verwenden, gibt Natural eine Fehlermeldung aus, falls der SQL-Code nicht 0 ist.
END-RESULT	Das für Natural reservierte Schlüsselwort END-RESULT muss zum Beenden des READ RESULT SET-Statements verwendet werden.

Beispiel READ RESULT SET - SQL

Beispiel

Siehe das Beispiel beim CALLDBPROC-Statement.